



Erträge in der Kernbank stabilisieren sich – beschleunigter Risikoabbau im Segment NCA

Telefonkonferenz – Ergebnisse 2. Quartal 2013

Operatives Ergebnis im Konzern von 78 Mio. EUR in Q2 durch beschleunigten Risikoabbau in NCA belastet – Erträge in Kernbank stabilisieren sich

- Erträge vor Risikovorsorge in der Kernbank stabil bei 2,26 Mrd. EUR trotz anhaltender Belastung durch Niedrigzinsumfeld – aktives Margenmanagement und Volumenwachstum
- Erhöhte Risikovorsorge für das britische Commercial-Real-Estate-Portfolio (CRE-Portfolio) und erwartungsgemäß höhere Risikovorsorge in der Kernbank
- Fortgesetzte strikte Kostendisziplin führt trotz anlaufender Investitionen zu niedrigeren Verwaltungsaufwendungen ggü. Vorquartal – Vereinbarung mit Betriebsrat ermöglicht signifikante Kostensenkungen zur Finanzierung der geplanten Investitionen
- Konzernergebnis in Q2 2013 bei 43 Mio. EUR nach minus 94 Mio. EUR in Q1 2013
- NCA-Portfolio in Q2 2013 um 7 Mrd. EUR abgebaut, davon 3 Mrd. EUR CRE, 1 Mrd. EUR Schiffsbank und 3 Mrd. EUR Public Finance – Verkauf des britischen CRE-Portfolios in Höhe von 5 Mrd. EUR wird in Q3 2013 wirksam
- CET-1-Quote unter vollständiger Anwendung von Basel 3 auf 8,4 % gesteigert (Q1 2013: 7,5 %) – CRD 4-Leverage-Ratio von 4,0 % (Übergangsregelungen)

Hinweis: Um Vergleichbarkeit herzustellen, wurden Zahlen der Vorquartale auf Basis des ab 1. Januar 2013 geltenden neuen Ausweises angepasst.

Finanzkennzahlen der Commerzbank im Überblick

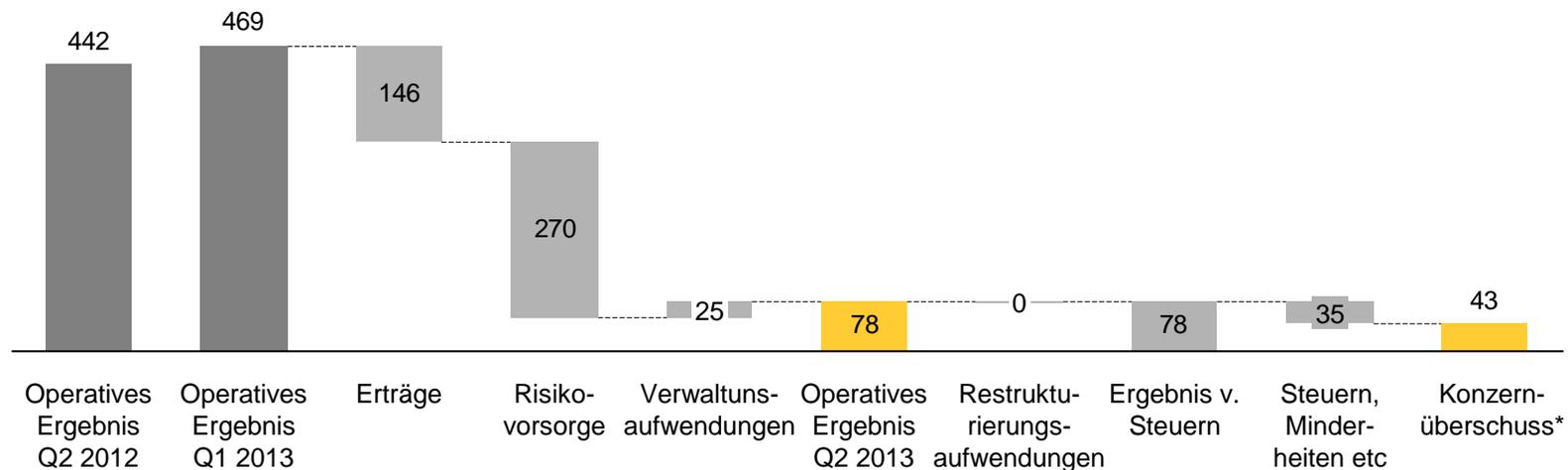
Konzern	Q2 2012	Q1 2013	Q2 2013
Operatives Ergebnis (Mio. EUR)	442	469	78
Konzernüberschuss*	270	-94	43
Core-Tier-1-Quote Basel 2.5 (%)	12,2	11,5	12,1
RWA (Mrd. EUR)	210	210	206
Kernbank (inkl. SuK)	Q2 2012	Q1 2013	Q2 2013
Operatives Ergebnis (Mio. EUR)	574	555	465
Operativer RoE (%)	12,8	11,9	9,9
CIR (%)	70,2	71,7	71,0
Risikodichte (Bp)	28	28	27
Kredit-Einlagen-Verhältnis (%)	78	75	74
NCA	Q2 2012	Q1 2013	Q2 2013
Operatives Ergebnis (Mio. EUR)	-152	-86	-387
EaD inkl. Problemkredite (Mrd. EUR)	163	143	136
Risikodichte (Bp)	51	72	70

* Den Aktionären der Commerzbank zurechenbares Ergebnis.

Operatives Ergebnis im Konzern belastet durch Risikoabbau in NCA und erwartungsgemäß gestiegene Risikovorsorge in der Kernbank

Quartalsentwicklung Konzern

(Mio. EUR)



Q2 2013 gegenüber Q1 2013

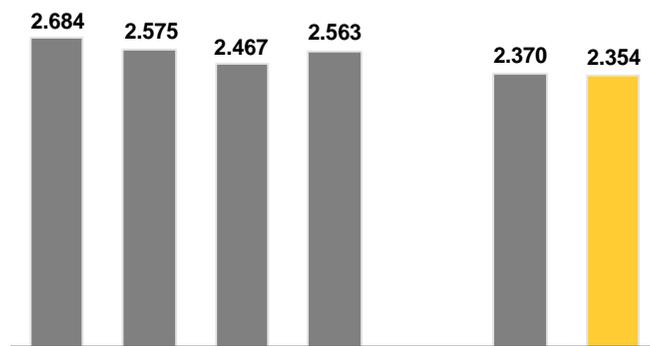
- ▲ Niedrigere Erträge im Konzern durch NCA, beinhaltet eine Wertkorrektur auf Public-Finance-Exposure – Erträge in der Kernbank stabil
- ▶ Risikovorsorge im Konzern beeinflusst durch erwartungsgemäß niedrigere Auflösungen in Kernbank sowie das britische CRE-Portfolio
- ▲ Weitere Reduzierung der Verwaltungsaufwendungen durch konsequente Umsetzung der Effizienzmaßnahmen
- ▲ Risikoabbau in NCA um 7 Mrd. EUR – zusätzlicher Abbau von 5 Mrd. EUR durch den Verkauf des britischen CRE-Portfolios in Q3 2013, Belastungen überwiegend bereits in Q2 enthalten

* Konsolidiertes, den Aktionären der Commerzbank zurechenbares Ergebnis.

Bereinigte Erträge vor Risikovorsorge

Konzern

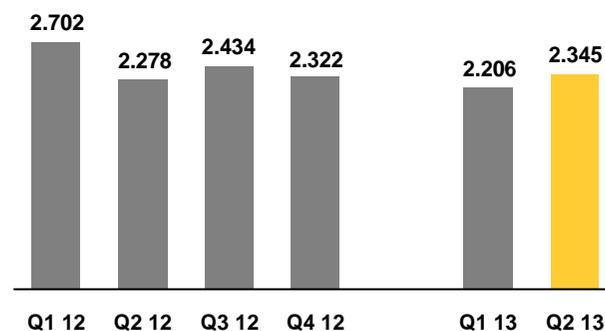
Bereinigte Erträge vor Risikovorsorge
(Mio. EUR)



	Q1 12	Q2 12	Q3 12	Q4 12	Q1 13	Q2 13
Erträge vor RV (berichtet)	2.578	2.578	2.370	2.349	2.460	2.314
Verkauf von PSB	15	7	0	0	0	0
OCS	-158	15	-71	-119	25	21
CVA / DVA (netto)*	32	-20	-26	-95	65	-61
Sonstige **	5	0	0	0	0	0
Bereinigte Ertr. v. RV	2.684	2.575	2.467	2.563	2.370	2.354

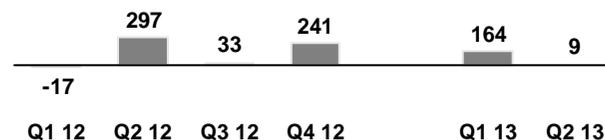
Kernbank

Bereinigte Erträge vor Risikovorsorge
(Mio. EUR)



NCA***

Bereinigte Erträge vor Risikovorsorge
(Mio. EUR)



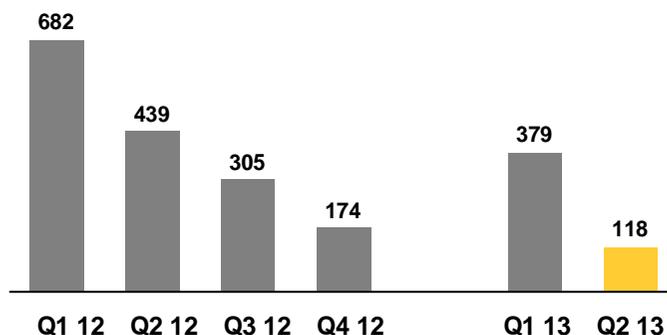
* Nach Hedges. ** Liability Management und Wertkorrektur Griechenland. *** Q1 12 und Q2 12: NCA und PRU.

Bereinigtes Operatives Ergebnis

Konzern

Bereinigtes Operatives Ergebnis

(Mio. EUR)

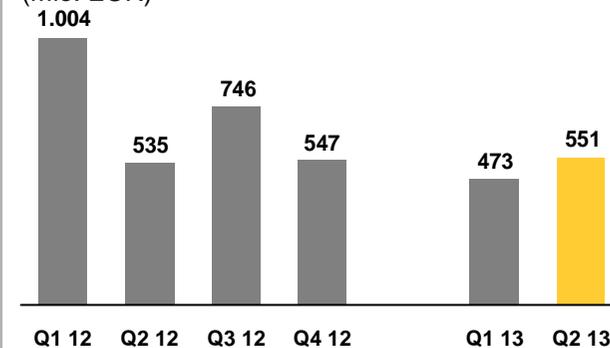


	Q1 12	Q2 12	Q3 12	Q4 12	Q1 13	Q2 13
Operatives Erg. (berichtet)	576	442	208	-40	469	78
Verkauf von PSB	15	7	0	0	0	0
OCS	-158	15	-71	-119	25	21
CVA / DVA (netto) *	32	-20	-26	-95	65	-61
Sonstige **	5	0	0	0	0	0
Bereinigtes operatives Erg.	682	439	305	174	379	118
Konzernüberschuss (ber.)	355	270	67	-726	-94	43
Bank Forum, Abschreibung DTA	-83	-86	-27	-745	0	0
Restrukturierungsaufwendungen	-34	-9	0	0	-493	0
Bereinigt. Konzernüberschuss	472	365	94	19	399	43

Kernbank

Bereinigtes Operatives Ergebnis

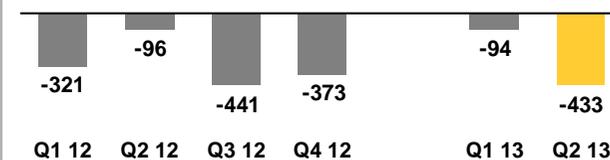
(Mio. EUR)



NCA***

Bereinigtes Operatives Ergebnis

(Mio. EUR)

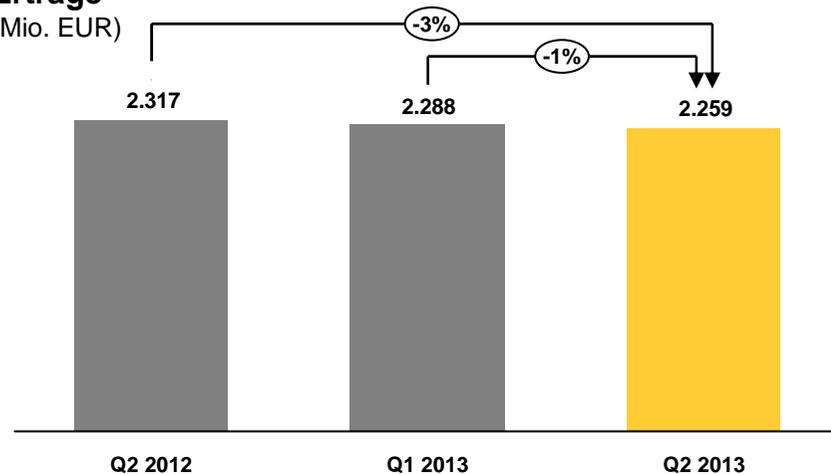


* Nach Hedges. ** Liability Management und Wertkorrektur Griechenland. *** Q1 12 und Q2 12: NCA und PRU.

Kernbank: Erträge im niedrigen Zinsumfeld stabilisiert – Volumenzuwachs in PC und MSB unterstreicht strategische Positionierung

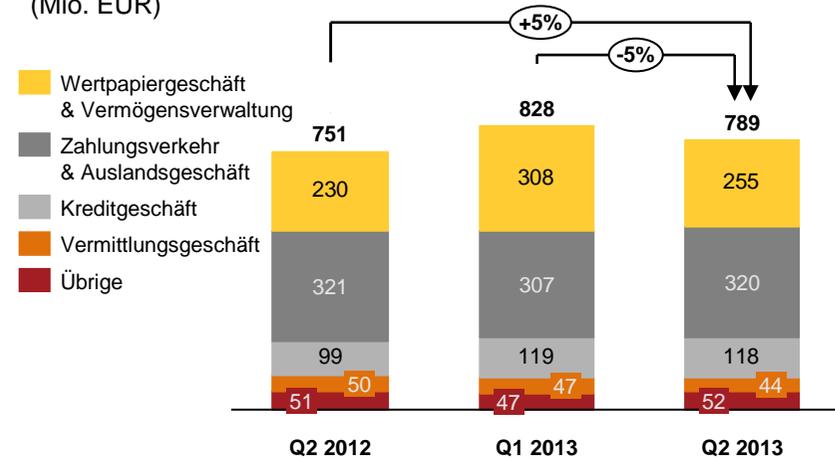
Erträge

(Mio. EUR)



Treiber Provisionsüberschuss

(Mio. EUR)

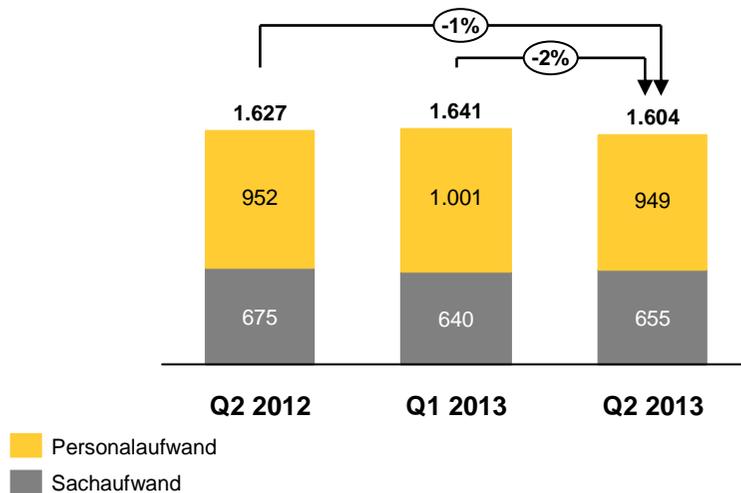


Q2 2013 gegenüber Q1 2013

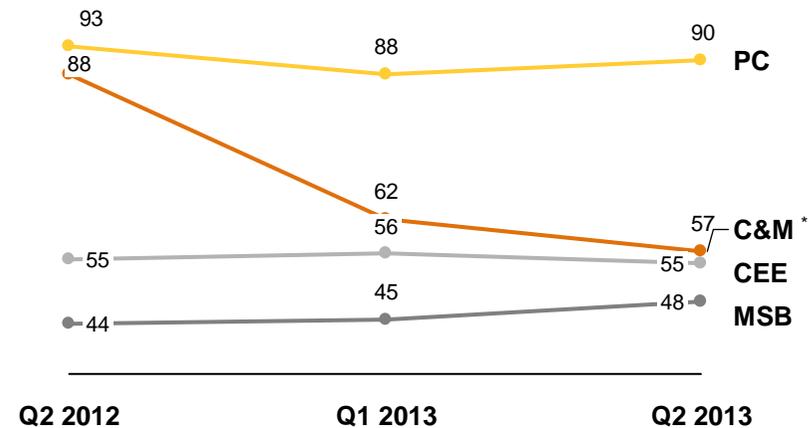
- ▲ Erträge vor Risikovorsorge in der Kernbank in Q2 stabil im Vergleich zu Q1 2013 und nur 3 % unter Vorjahresquartal aktives Margenmanagement, Volumenwachstum und neue Produkte kompensieren niedriges Zinsumfeld
- ▲ Provisionsüberschuss nur 5 % unter dem saisonbedingt starken Q1 2013 und 5 % über Q2 2012 – positive Dynamik vor allem im Privatkundengeschäft
- ▲ Neugeschäft bei Hypothekenkrediten im Segment Privatkunden plus 23 % in Q2 – Mittelstandsbank mit Kreditwachstum von über 5 % mit dem deutschen Mittelstand

Kernbank: Effizienzmaßnahmen werden konsequent umgesetzt

Aufgliederung Verwaltungsaufwendungen
(Mio. EUR)



Cost-Income-Ratio (CIR)
(%)



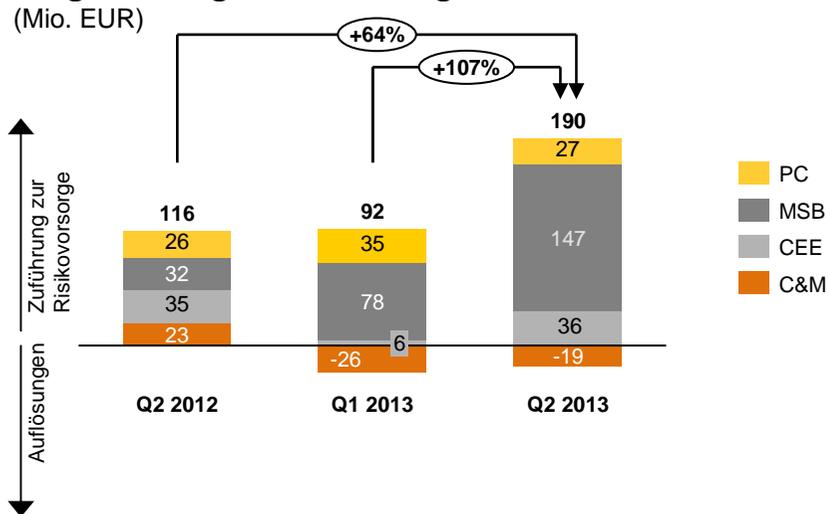
Q2 2013 gegenüber Q1 2013

- ▲ Geringerer Personalaufwand trotz Erhöhung der Tariflöhne im Jahr 2012 – Vereinbarung mit Betriebsrat ermöglicht signifikante Kostensenkungen zur Finanzierung der geplanten Investitionen
- ▲ Angesichts einer vergleichsweise moderaten wirtschaftlichen Entwicklung und mit Blick auf eine ausgewogene CIR wird ein angemessener Investmentansatz unter Aufsicht des Investmentkomitees der Bank genutzt

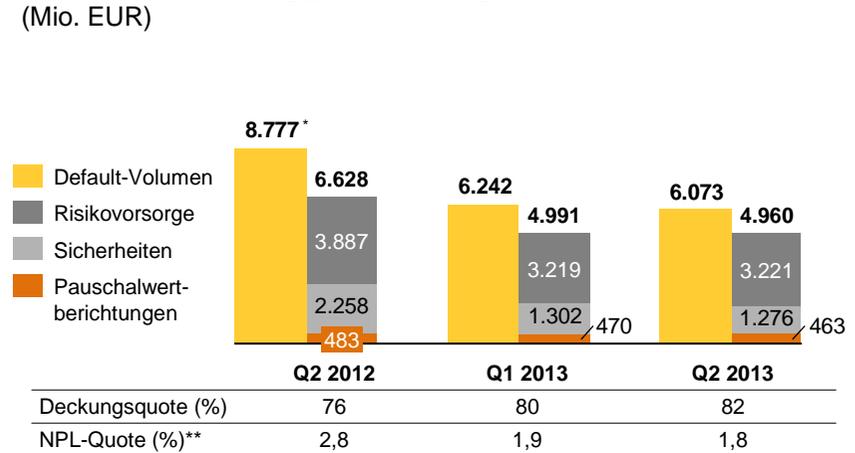
* C&M-CIR exkl. OCS-Effekt und CVA/DVA netto (nach Hedges).

Kernbank: erwartungsgemäß höhere Risikovorsorge – Quote der Problemkredite bleibt stabil unter 2 %

Aufgliederung Risikovorsorge



Default-Volumen ggü. Deckung



Q2 2013 gegenüber Q1 2013

- ▶ Höhere Risikovorsorge in Mittelstandsbank (MSB) bedingt durch Einzelfälle und weniger Auflösungen seit Jahresbeginn gegenüber den Vorjahren
- ▲ Default-Volumen weiter aktiv reduziert
- ▲ Deckungsquote auf 82 % erhöht

* Ausfallportfolio inkl. Bank Forum (0,8 Mrd. EUR). ** In % des EaD.

Fokus auf Umsetzung der strategischen Agenda

Segment	Ziel	Ziel 2016	Fortschritt in Q2*
PC	Ertrag pro Kunde	+10 %	
	Neukunden	1 Mio.	
	Assets under Control	> 300 Mrd. Euro	
	Net promoter score	> 30 %	
MSB	Ertragswachstum	+4 % p. a.	
	Wachstum internationaler Erträge	+8 % p. a.	
	Cross-Selling	> 50 % Nichtkreditanteil	
	Neukunden	> 15 %	

* Vereinfachte und schematische Darstellung des Fortschritts in Q2 2013 in Richtung Ziel für 2016.

Fokus auf Umsetzung der strategischen Agenda

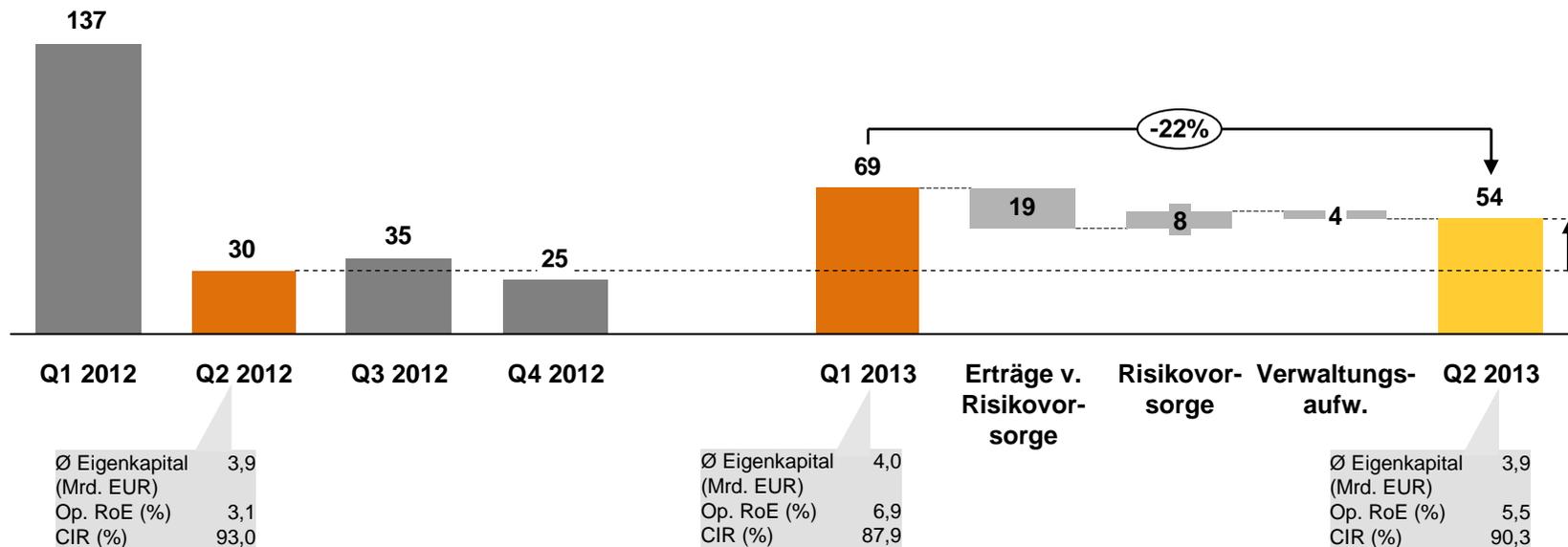
Segment	Ziel	Ziel 2016	Fortschritt in Q2*
CEE	Ertragswachstum	+5 % p. a.	
	Kredit-Einlagen-Verhältnis	115 %	
C&M	Ertragswachstum	+4 % p. a.	
	Front-to-back-Kosteneffizienz	150 Mio. Euro p.a.	
	Kapitaleffizienz trotz Basel 3 wahren	beibehalten	

* Vereinfachte und schematische Darstellung des Fortschritts in Q2 2013 in Richtung Ziel für 2016.

Privatkunden: Erträge vor Risikovorsorge fast auf dem Niveau des saisonal starken Q1 2013 und 5 % über Q2 2012

Quartalsüberblick & Entwicklung

(Operatives Ergebnis, Mio. EUR)



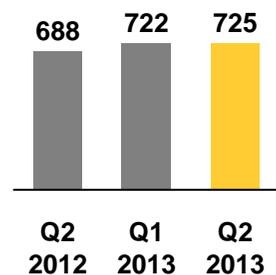
Q2 2013 gegenüber Q1 2013

- ▲ Erträge vor Risikovorsorge um 19 Mio. EUR (-2 %) niedriger als in Q1 2013 aber 38 Mio. EUR (+5%) über Q2 2012
- ▲ Höchstes Neugeschäft bei Krediten seit Anfang 2011, vor allem bei privaten Hypothekenkrediten mit starkem Wachstum in Q2 2013 (2,3 Mrd. EUR; +23 % im Quartalsvergleich)
- ▲ Verwaltungsaufwendungen stabil, da Investitionen in Marke, Produkte und Dienstleistungen durch anhaltende Kostendisziplin finanziert wurden

Privatkundengeschäft: Aufgliederung nach Geschäftsfeldern

Filialbank – Erträge vor Risikovorsorge

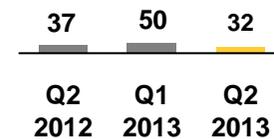
(Mio. EUR)



- ▲ In Bezug auf Erträge stärkstes Quartal seit Q2 2012; beide Quartale 2013 jeweils mit signifikant positivem Operativen Ergebnis
- ▲ Aktives Zinsmanagement kompensiert Auswirkungen des Niedrigzinsumfeldes
- ▲ Positives Wachstum bei Kunden und Konten sowie Neugeschäft

Commerz Real – Erträge vor Risikovorsorge

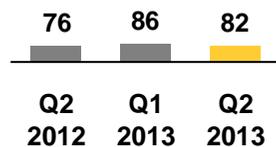
(Mio. EUR)



- ▼ Provisionsüberschuss durch Immobilientransaktionen gegenüber Vorquartal gesunken

Direct Banking – Erträge vor Risikovorsorge

(Mio. EUR)

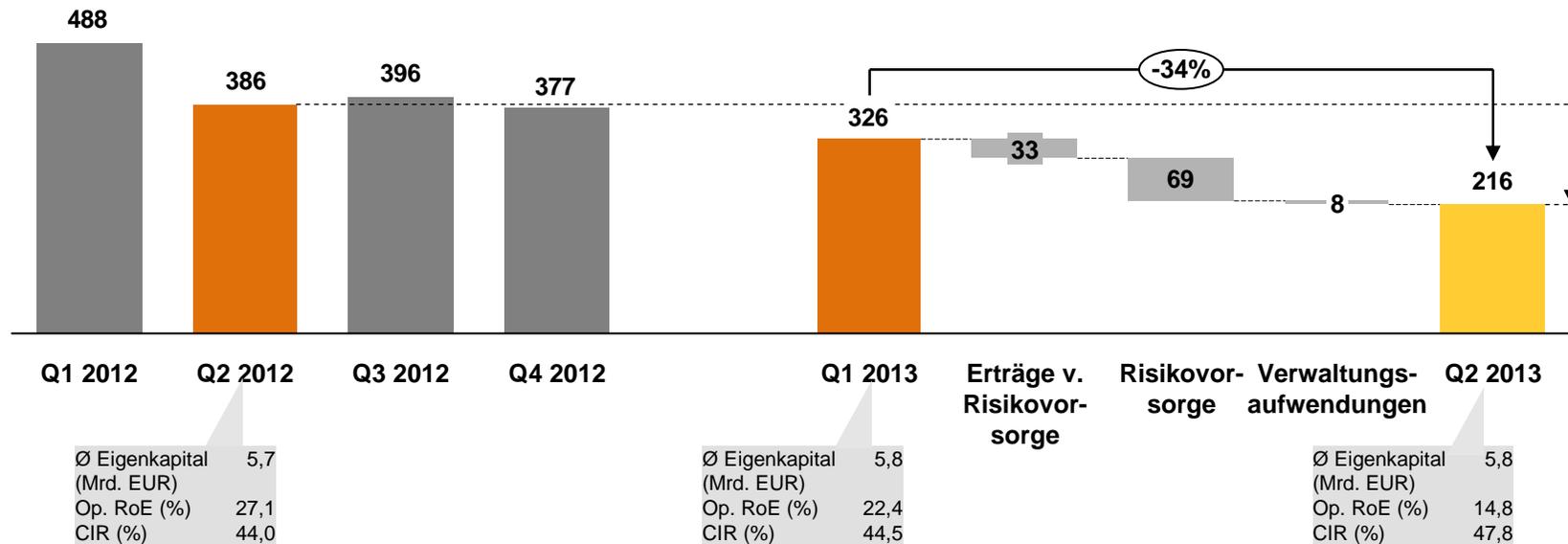


- ▲ Erträge in Q2 2013 auf stabilem Niveau (Q1 2013: 7 Mio. EUR Nettogewinn aus Finanzanlagen)
- ▲ Anhaltender Nettomittelzufluss

Mittelstandsbank: Erträge aus Kundengeschäft stabil, aber Risikovorsorge gestiegen

Quartalsüberblick & Entwicklung

(Operatives Ergebnis, Mio. EUR)

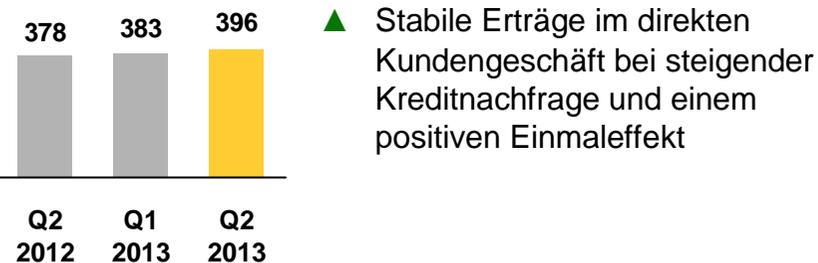


Q2 2013 gegenüber Q1 2013

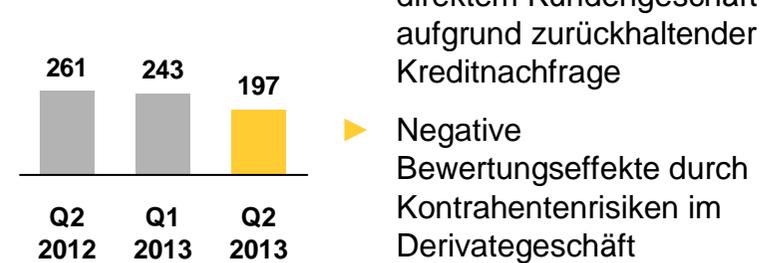
- ▲ Niedrigere Erträge nur aufgrund von Bewertungseffekten aus Kontrahentenrisiken im Derivategeschäft – Erträge aus Kundengeschäft stabil
- ▲ Wachstum des Kreditvolumens in Q2 2013 von 3 % ggü. Vorquartal – Kreditwachstum im Geschäftsfeld Mittelstand Deutschland von über 5 % aber leichter Rückgang bei Großkunden & International (-2 %)
- ▶ Höhere Risikovorsorge aufgrund von Einzelfällen

Mittelstandsbank: Aufgliederung nach Geschäftsfeldern

Mittelstand Deutschland – Erträge vor Risikovorsorge (Mio. Euro)



Großkunden & International – Erträge vor Risikovorsorge (Mio. Euro)



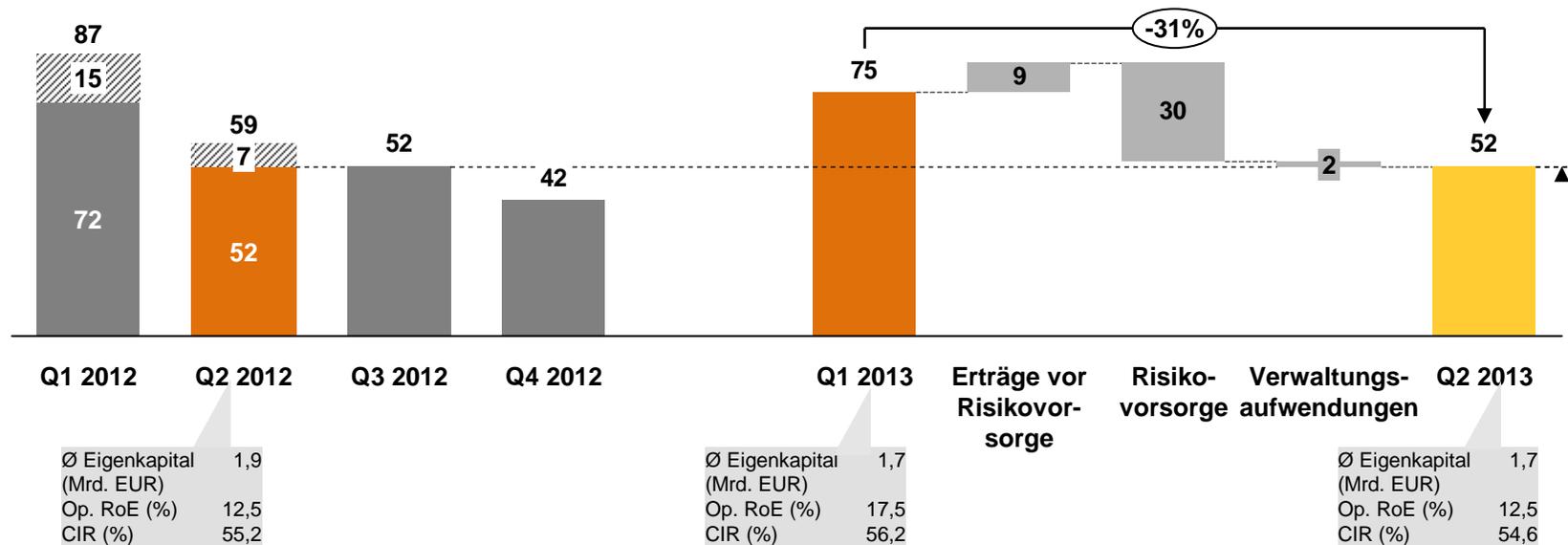
Finanzinstitute – Erträge vor Risikovorsorge (Mio. EUR)



Central & Eastern Europe: Erträge vor Risikovorsorge leicht verbessert, aber Risikovorsorge wie erwartet gestiegen

Quartalsüberblick & Entwicklung
(Operatives Ergebnis, Mio. EUR)

/// Effekt durch Verkauf PSB



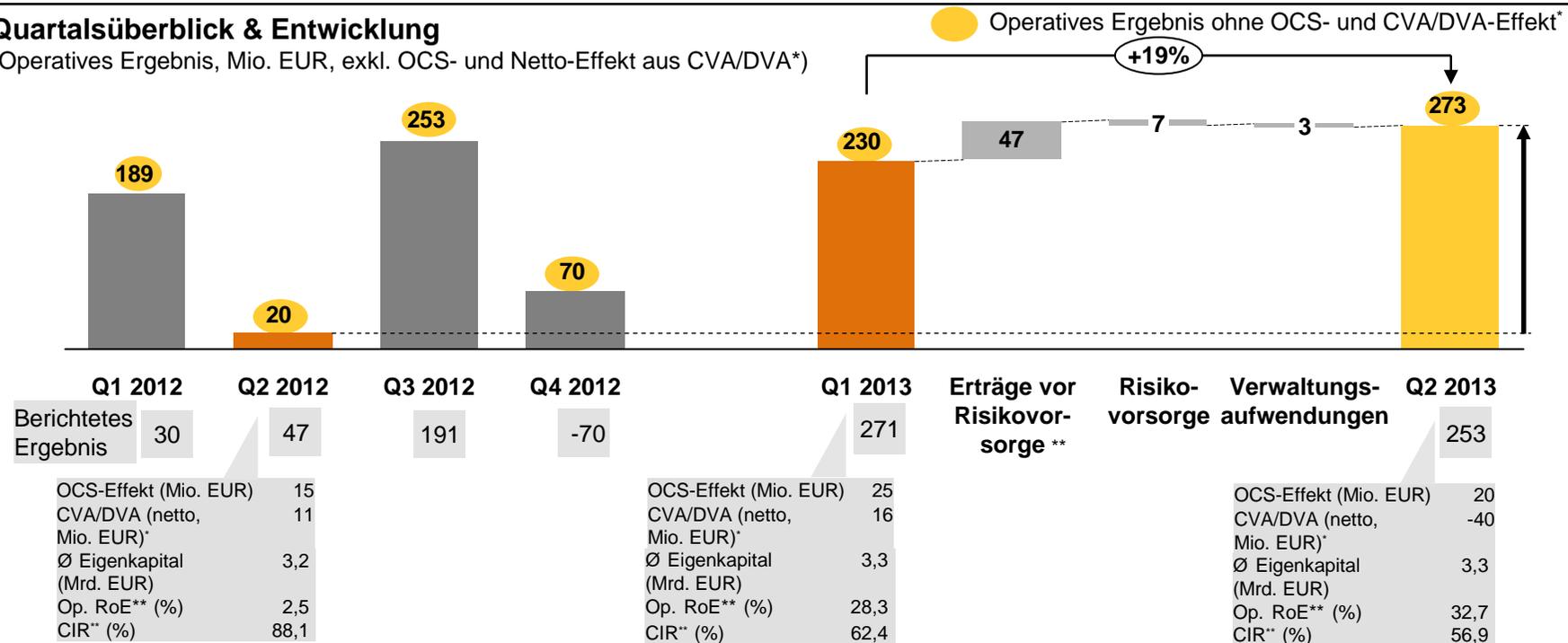
Q2 2013 gegenüber Q1 2013

- ▲ Positive Ertragsentwicklung trotz anhaltend schwacher Konjunktur
- ▶ Erhöhung der Risikovorsorge wie erwartet, wobei Q1 2013 von Auflösungen bei der Risikovorsorge profitierte
- ▲ Anhaltender Fokus auf Kostenmanagement bei attraktiver Cost-Income-Ratio (CIR)

Corporates & Markets: starkes Ergebnis in Q2 vor allem aus Corporate Finance und Equity Markets & Commodities

Quartalsüberblick & Entwicklung

(Operatives Ergebnis, Mio. EUR, exkl. OCS- und Netto-Effekt aus CVA/DVA*)



Q2 2013 gegenüber Q1 2013

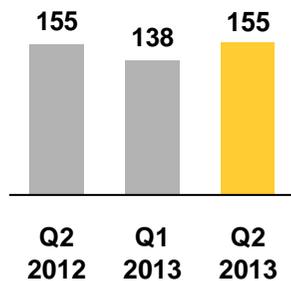
- ▲ Erträge vor Risikovorsorge ohne OCS-Effekt und Nettoeffekt aus CVA/DVA* sogar höher als saisonbedingt starkes erstes Quartal und deutlich über Q2 2012
- ▲ In Q2 2013 starkes Operatives Ergebnis ohne OCS-Effekt und Nettoeffekt aus CVA/DVA* von 273 Mio. EUR, vor allem aus Equity Markets & Commodities und Corporate Finance. Fixed Income & Currencies schwächer als im Vorquartal nach starker Entwicklung im Zinshandel in Q1 2013

* Nach Hedges. Seit Q2 2013 spreadbasierte Kalkulation von CVA/DVA-Effekten, zuvor ratingbasierte Kalkulation. ** Exkl. OCS- und CVA/DVA-Effekt (abzüglich Hedges).

Corporates & Markets: Aufgliederung nach Geschäftsfeldern

Corporates – Erträge vor Risikovorsorge

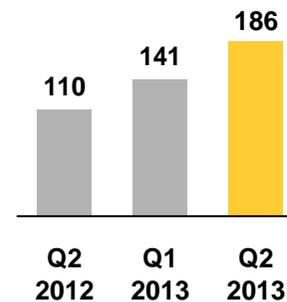
(Mio. EUR)



▲ Anhaltend starke Erträge in DCM Loans und DCM Bonds

EMC – Erträge vor Risikovorsorge

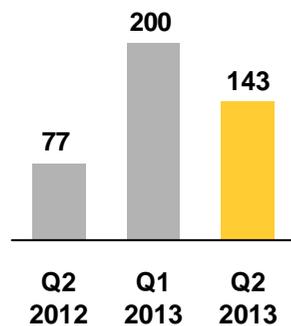
(Mio. EUR)



▲ Anhaltend starkes Ergebnis im Aktien- und Aktienderivategeschäft, da Interesse an strukturierten Lösungen gestiegen ist

FIC – Erträge vor Risikovorsorge (ohne OCS-Effekt)

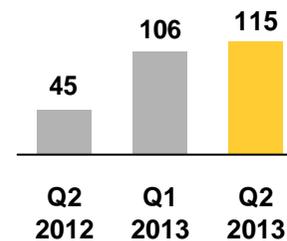
(Mio. EUR)



▲ Verbesserte Erträge im Devisenhandel aufgrund gesteigener Kundenaktivitäten
 ► Schwächere Performance ggü. dem Vorquartal hauptsächlich bedingt durch geringeren Zinshandel nach sehr starkem Q1 2013

CPM – Erträge vor Risikovorsorge (ohne CVA/DVA)*

(Mio. EUR)



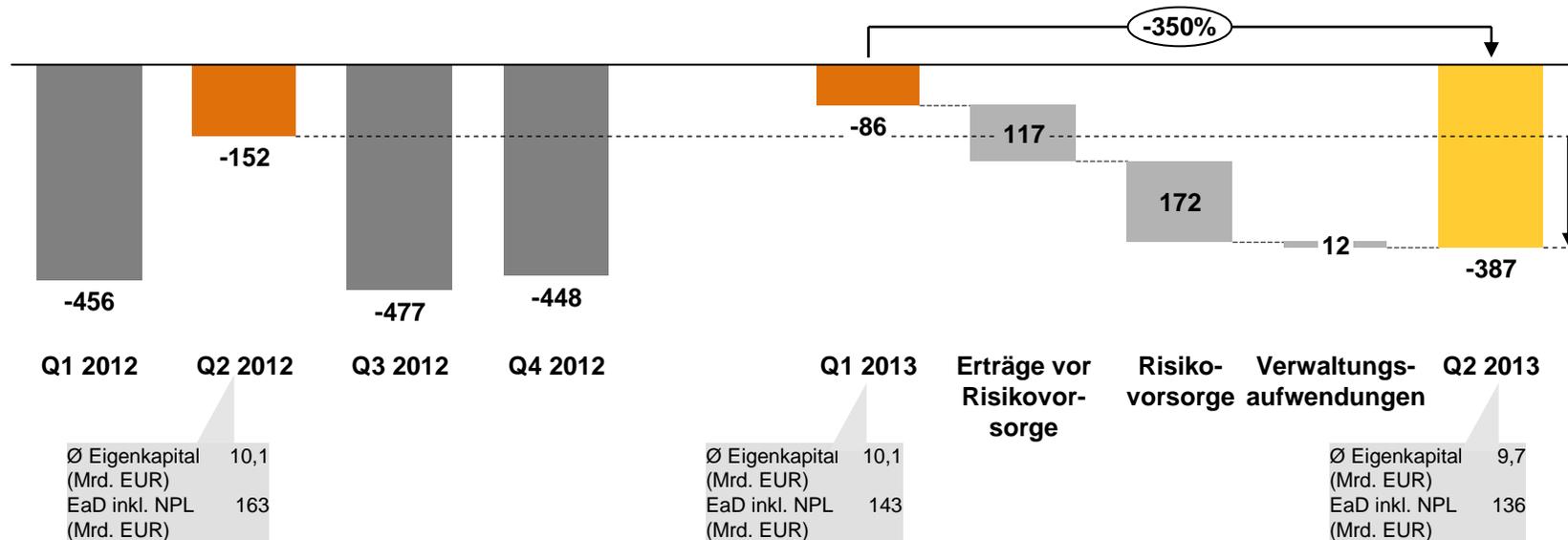
▲ Bessere Entwicklung ggü. Vorjahr nach Ausweis von Structured Credit Legacy als Teil der PRU in Q2 2012**

* Nach Hedges. Seit Q2 2013 spreadbasierte Kalkulation von CVA/DVA-Effekten, zuvor ratingbasierte Kalkulation. ** Transfer von PRU zu CPM in Q3 2012.

NCA: aktives Management treibt beschleunigten Portfolioabbau in Q2 2013 an – deutliche Reduzierung des Portfolioabbauziels 2016 auf unter 90 Mrd. EUR

Quartalsüberblick & Entwicklung

(Operatives Ergebnis, Mio. EUR)



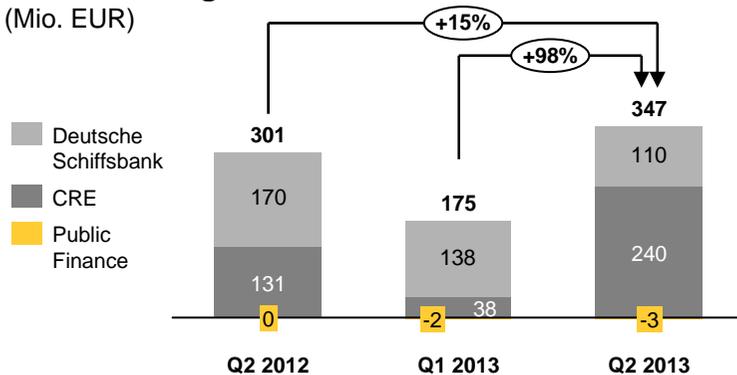
Q2 2013 gegenüber Q1 2013

- ▲ Belastungen in Höhe von 134 Mio. EUR aus UK-Portfolioverkauf bereits in Q2 2013 verbucht – Portfolio- und RWA-Reduktion werden in Q3 2013 wirksam
- ▼ Außerplanmäßige Abschreibung auf Public-Finance-Exposure
- ▲ Dank Repricing von Krediten wiederkehrende Erträge in Q2 etwas höher sowohl im Quartals- als auch im Jahresvergleich

NCA: deutliche Reduzierung der Assets in allen NCA-Segmenten – Strategie des konsequenten Abbaus von Risiken beschleunigt

Risikovorsorge

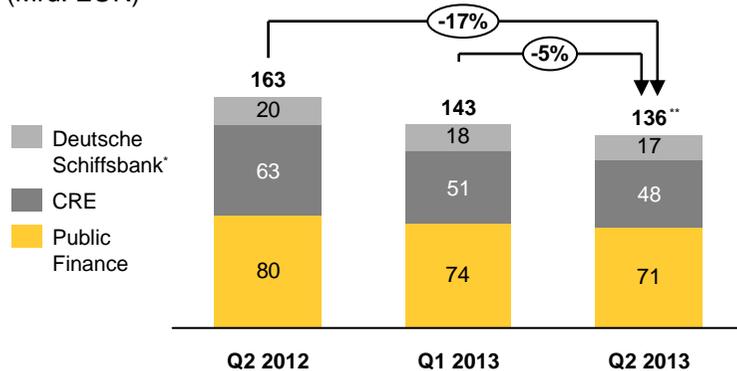
(Mio. EUR)



- ▲ Deutlicher Portfolioabbau in allen NCA-Geschäftsfeldern (Weißbuch): DSB: 1 Mrd. EUR (7 %); CRE: 3 Mrd. EUR (7 %); Public Finance: 3 Mrd. EUR (4 %)
- ▲ Verkauf des britischen CRE-Portfolios mit einem Abschlag von nur 3,5 % unterstreicht angemessenes Pricing der Vermögenswerte
- ▼ Höhere Risikovorsorge in NCA hauptsächlich bedingt durch das britische CRE-Portfolio
- ▶ Rückgang der Risikovorsorge in DSB im Jahresvergleich durch geringere Pauschalwertberichtigungen

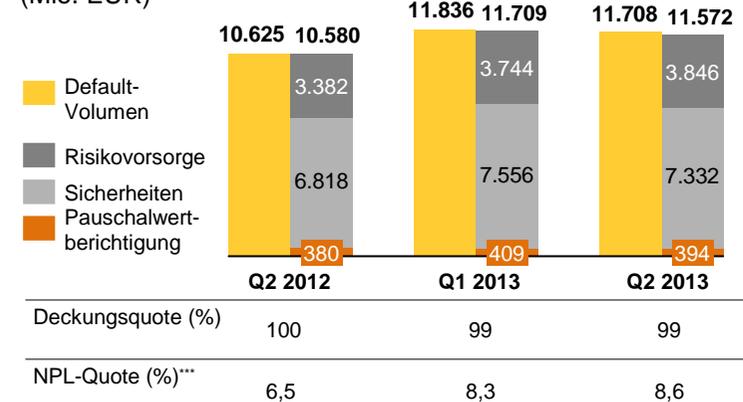
Entwicklung EaD inkl. NPL-Volumen

(Mrd. EUR)



Default-Volumen ggü. Deckung

(Mio. EUR)



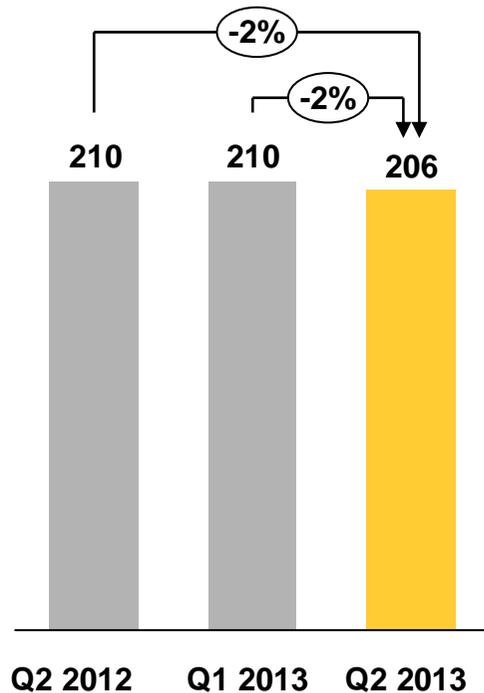
* Portfolio Deutsche Schiffsbank ohne 3,2 Mrd. DSB-Aktiva im Bereich Public Finance in Q2 2012. ** Vor Verkauf des britischen CRE-Portfolios von 5 Mrd. EUR. *** In % der EaD.

Basel-2,5-Core-Tier-1-Quote bei 12,1 %

RWA

(Mrd. EUR)

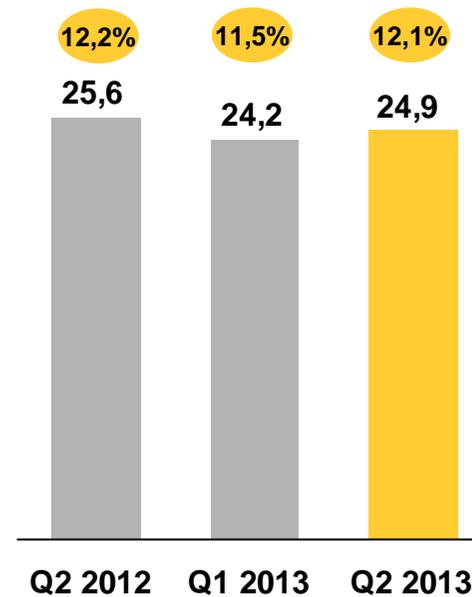
- › RWA geringfügig niedriger aufgrund von Assetverkäufen, Volumenwachstum in der Kernbank durch Abbau in NCA kompensiert



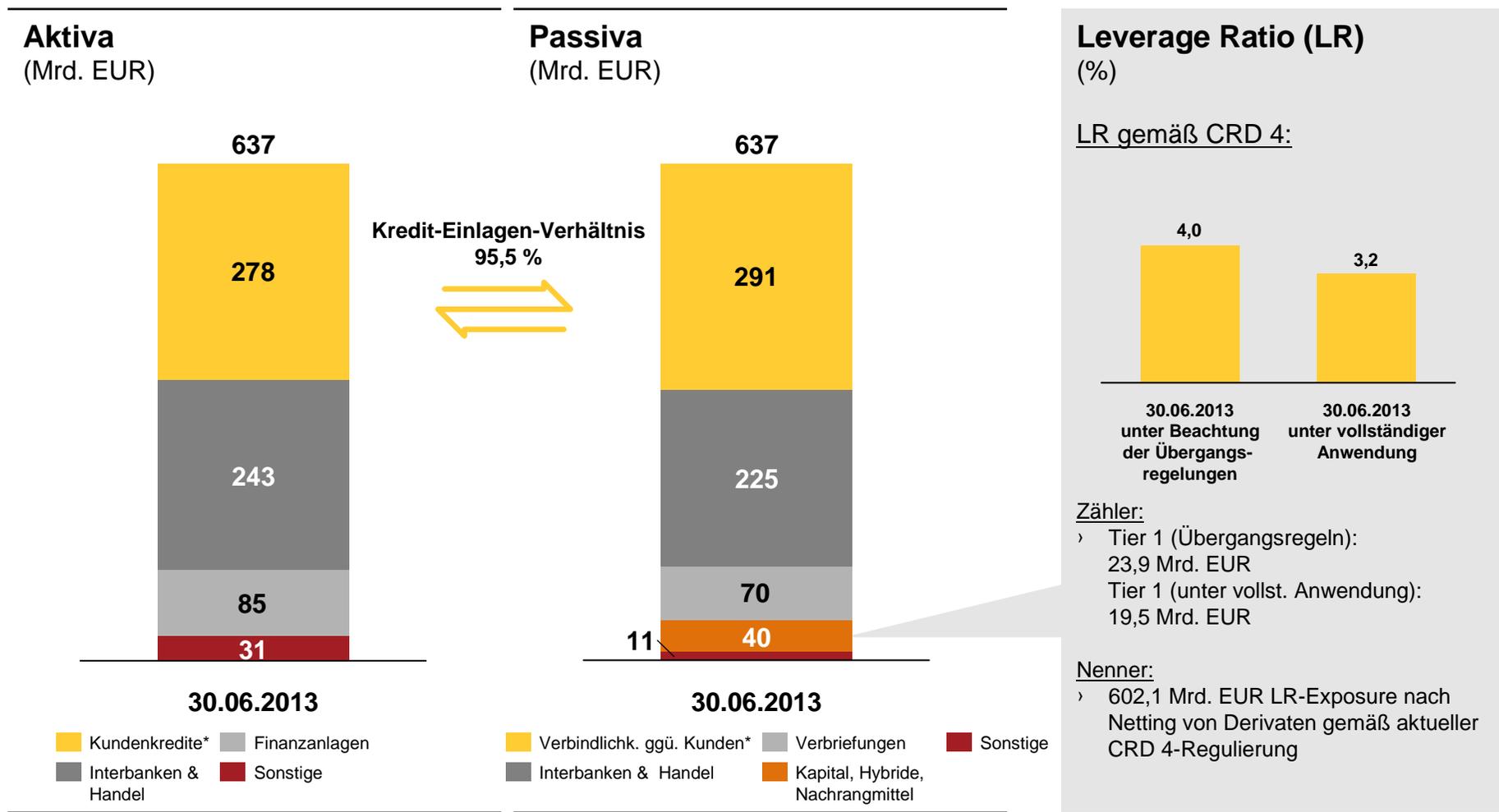
Core-Tier-1-Kapital und -Quote

(Mrd. EUR)

- › Höhere Kapitalquoten aufgrund der Rückzahlung der Stillen Einlage der Allianz und geringeren RWA



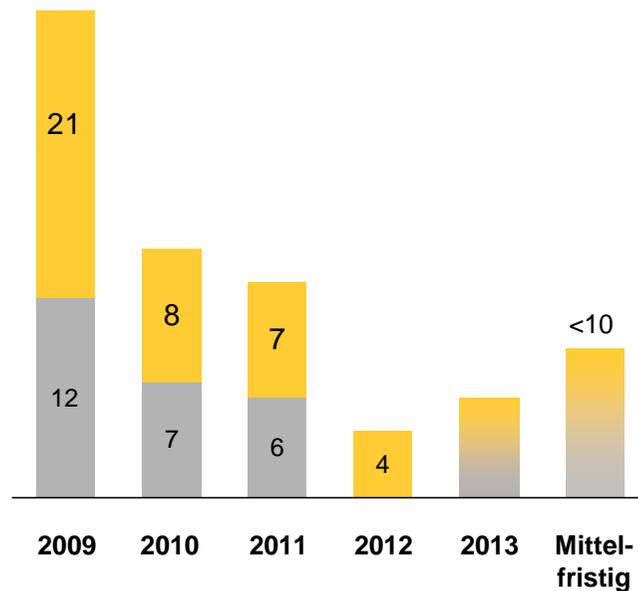
CRD 4-Leverage-Ratio von 4,0 % (Übergangsregelungen) bzw. 3,2 % (unter vollständiger Anwendung), Kredit-Einlagen-Verhältnis von unter 100 %



* Inklusive (Reverse) Repos und Cash Collaterals.

Begrenzte unbesicherte Emissionen im Jahr 2013 – flexibler Refinanzierungsansatz zur Abdeckung des Bedarfs im Commerzbank-Filialnetz und zur Diversifizierung des Refinanzierungsbedarfs

Kapitalmarkt-Refinanzierung: Vergangenheit und Ausblick (Mrd. EUR)



 Vorrangig unbesichert
 Besichert

Vorrangige unbesicherte Anleihen

- › Fokus auf Privatplatzierungen
- › Vorrangige unbesicherte Finanzierung von 1,1 Mrd. EUR in H1 2013

Besicherte Anleihen

- › Zwei Emissionen besicherter Finanzierungen in H1 2013 mit attraktiven Finanzierungshöhen
- › Erstemission von 5-jährigem KMU-Structured-Covered-Bond in Höhe von 500 Mio. EUR als innovative Struktur zur Refinanzierung des KMU-Geschäfts
- › Erster öffentlicher 5-jähriger Pfandbrief der Commerzbank AG in Höhe von 500 Mio. EUR zur Refinanzierung des langfristigen Kerngeschäfts der Mittelstandsbank

Ausblick

- Unveränderter Ausblick: Erträge vor Risikovorsorge im Konzern dürften infolge der anhaltenden Portfolioerduzierung und niedriger Zinsen im Vergleich zu 2012 weiter unter Druck bleiben
- Striktes Kostenmanagement wird fortgesetzt; Investitionen werden durch weitere Einsparungen finanziert – Kosten im Gesamtjahr 2013 sollten 7,0 Mrd. EUR nicht übersteigen
- Risikovorsorge höher als im Gesamtjahr 2012 erwartet, infolge des beschleunigten Abbaus in NCA und der Normalisierung der Risikovorsorge in der Kernbank
- NCA-Portfolio wird sich zum Jahresende 2013 auf unter 125 Mrd. EUR belaufen
- Erwartete CRD 4-Leverage-Ratio per Ende 2013 bei 4,3 % (Übergangsregelungen) bzw. 3,5 % (unter vollständiger Anwendung) – Bis Ende 2014 soll bei vollständiger Anwendung von Basel 3 eine CET-1-Quote von 9,0 % erreicht werden

Anhang: Finanzkennzahlen im Detail

Konzern

Mio. EUR	Q1 2012	Q2 2012	6M 2012	Q3 2012	Q4 2012	Q1 2013	Q2 2013	6M 2013	% yoy	% qoq
Zinsüberschuss	1.694	1.784	3.478	1.281	1.728	1.356	1.629	2.985	-8,7	-3,8
Risikovorsorge	-212	-404	-616	-430	-614	-267	-537	-804	-32,9	-153,3
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	1.482	1.380	2.862	851	1.114	1.089	1.092	2.181	-20,9	-26,3
Provisionsüberschuss	864	769	1.633	852	764	847	808	1.655	5,1	-6,5
Handelsergebnis	164	84	248	224	-383	317	-9	308	-110,7	-105,5
Ergebnis aus Finanzanlagen	-176	-23	-199	30	250	-6	-120	-126	-421,7	31,8
Laufendes Ergebnis aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	11	7	18	16	12	8	11	19	57,1	-
Sonstiges Ergebnis	21	-43	-22	-33	-22	-62	-5	-67	88,4	-123,8
Erträge vor Risikovorsorge	2.578	2.578	5.156	2.370	2.349	2.460	2.314	4.774	-10,2	-10,2
<i>Erträge nach Risikovorsorge</i>	<i>2.366</i>	<i>2.174</i>	<i>4.540</i>	<i>1.940</i>	<i>1.735</i>	<i>2.193</i>	<i>1.777</i>	<i>3.970</i>	<i>-18,3</i>	<i>-24,9</i>
Verwaltungsaufwendungen	1.790	1.732	3.522	1.732	1.775	1.724	1.699	3.423	-1,9	-5,1
Operatives Ergebnis	576	442	1.018	208	-40	469	78	547	-82,4	-86,5
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	34	9	43	-	-	493	-	493	-100,0	-100,0
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-86	-86	3	-185	-	-	-	100,0	-
Ergebnis vor Steuern	542	347	889	211	-225	-24	78	54	-77,5	-85,6
Investorenkapital - Durchschnitt	28.253	29.165	28.709	29.510	29.116	28.674	28.446	28.560	-2,5	0,7
Risikogewichtete Aktiva - Periodenende	222.941	210.150	210.150	206.311	208.135	209.796	206.288	206.288	-1,8	-7,5
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	69,4%	67,2%	68,3%	73,1%	75,6%	70,1%	73,4%	71,7%		
Operative Eigenkapitalrendite (%)	8,2%	6,1%	7,1%	2,8%	-0,5%	6,5%	1,1%	3,8%		
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern (%)	7,7%	4,8%	6,2%	2,9%	-3,1%	-0,3%	1,1%	0,4%		

Kernbank

Mio. EUR	Q1 2012	Q2 2012	6M 2012	Q3 2012	Q4 2012	Q1 2013	Q2 2013	6M 2013	% yoy	% qoq
Zinsüberschuss	1.474	1.598	3.072	1.154	1.521	1.186	1.448	2.634	-9,4	22,1
Risikovorsorge	-18	-116	-134	-47	-102	-92	-190	282	-63,8	-106,5
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	1.456	1.482	2.938	1.107	1.419	1.094	1.258	2.352	-15,1	15,0
Provisionsüberschuss	836	751	1.587	826	735	828	789	1.617	5,1	-4,7
Handelsergebnis	241	-24	217	294	-312	360	-32	328	-33,3	-108,9
Ergebnis aus Finanzanlagen	10	20	30	109	237	-14	37	23	85,0	364,3
Laufendes Ergebnis aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	12	6	18	16	14	10	11	21	83,3	10,0
Sonstiges Ergebnis	-7	-34	-41	-26	-12	-82	6	-76	117,6	107,3
Erträge vor Risikovorsorge	2.566	2.317	4.883	2.373	2.183	2.288	2.259	4.547	-2,5	-1,3
<i>Erträge nach Risikovorsorge</i>	<i>2.548</i>	<i>2.201</i>	<i>4.749</i>	<i>2.326</i>	<i>2.081</i>	<i>2.196</i>	<i>2.069</i>	<i>4.265</i>	<i>-6,0</i>	<i>-5,8</i>
Verwaltungs aufwendungen	1.680	1.627	3.307	1.641	1.673	1.641	1.604	3.245	-1,4	-2,3
Operatives Ergebnis	868	574	1.442	685	408	555	465	1.020	-19,0	-16,2
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	493	-	493	-	-100,0
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-86	-86	3	-185	-	-	-	100,0	-
Ergebnis vor Steuern	868	488	1.356	688	223	62	465	527	-4,7	650,0
								-		
Investorenkapital - Durchschnitt	16.323	17.996	17.160	19.457	19.499	18.616	18.795	18.706	4,4	1,0
Risikogewichtete Aktiva - Periodenende	146.894	138.107	138.107	141.741	140.352	144.660	144.536	144.536	4,7	-0,1
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	65,5%	70,2%	67,7%	69,2%	76,6%	71,7%	71,0%	71,4%		
Operative Eigenkapitalrendite (%)	21,3%	12,8%	16,8%	14,1%	8,4%	11,9%	9,9%	10,9%		
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern (%)	21,3%	10,8%	15,8%	14,1%	4,6%	1,3%	9,9%	5,6%		

Privatkunden

Mio. EUR	Q1 2012	Q2 2012	6M 2012	Q3 2012	Q4 2012	Q1 2013	Q2 2013	6M 2013	% yoy	% qoq
Zinsüberschuss	471	449	920	447	460	430	445	875	-0,9	3,5
Risikovorsorge	-8	-26	-34	-45	-16	-35	-27	-62	-3,8	22,9
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	463	423	886	402	444	395	418	813	-1,2	5,8
Provisionsüberschuss	416	368	784	408	353	427	390	817	6,0	-8,7
Handelsergebnis	1	-	1	1	1	1	-	1	-	-100,0
Ergebnis aus Finanzanlagen	2	-	2	-4	-2	5	3	8	-	-40,0
Laufendes Ergebnis aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	7	3	10	6	11	9	6	15	100,0	-33,3
Sonstiges Ergebnis	8	-19	-11	-26	-20	-14	-5	-19	73,7	64,3
Erträge vor Risikovorsorge	905	801	1.706	832	803	858	839	1.697	4,7	-2,2
<i>Erträge nach Risikovorsorge</i>	<i>897</i>	<i>775</i>	<i>1.672</i>	<i>787</i>	<i>787</i>	<i>823</i>	<i>812</i>	<i>1.635</i>	<i>4,8</i>	<i>-1,3</i>
Verwaltungsaufwendungen	760	745	1.505	752	762	754	758	1.512	1,7	0,5
Operatives Ergebnis	137	30	167	35	25	69	54	123	80,0	-21,7
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	137	30	167	35	25	69	54	123	80,0	-21,7
Investorenkapital - Durchschnitt	3.976	3.880	3.928	4.003	3.819	4.002	3.921	3.961	1,0	-2,0
Risikogewichtete Aktiva - Periodenende	28.149	28.767	28.767	27.733	29.047	28.807	28.975	28.975	0,7	0,6
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	84,0%	93,0%	88,2%	90,4%	94,9%	87,9%	90,3%	89,1%		
Operative Eigenkapitalrendite (%)	13,8%	3,1%	8,5%	3,5%	2,6%	6,9%	5,5%	6,2%		
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern (%)	13,8%	3,1%	8,5%	3,5%	2,6%	6,9%	5,5%	6,2%		

Mittelstandsbank

Mio. EUR	Q1 2012	Q2 2012	6M 2012	Q3 2012	Q4 2012	Q1 2013	Q2 2013	6M 2013	% yoy	% qoq
Zinsüberschuss	542	487	1.029	468	457	457	432	889	-11,3	-5,5
Risikovorsorge	35	-32	3	9	-42	-78	-147	-225	-359,4	-88,5
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	577	455	1.032	477	415	379	285	664	-37,4	-24,8
Provisionsüberschuss	271	272	543	260	261	280	272	552	-	-2,9
Handelsergebnis	-12	1	-11	-13	3	1	-27	-26	-2.800,0	-2.800,0
Ergebnis aus Finanzanlagen	-1	-6	-7	-	38	-12	-9	-21	-50,0	25,0
Laufendes Ergebnis aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	-	-	-	3	3	-	1	1	-	-
Sonstiges Ergebnis	-8	-8	-16	-3	4	2	26	28	425,0	1.200,0
Erträge vor Risikovorsorge	792	746	1.538	715	766	728	695	1.423	-6,8	-4,5
Erträge nach Risikovorsorge	827	714	1.541	724	724	650	548	1.198	-23,2	-15,7
Verwaltungsaufwendungen	339	328	667	328	347	324	332	656	1,2	2,5
Operatives Ergebnis	488	386	874	396	377	326	216	542	-44,0	-33,7
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	488	386	874	396	377	326	216	542	-44,0	-33,7
Investorenkapital - Durchschnitt	5.974	5.707	5.841	5.766	5.637	5.829	5.849	5.839	2,5	0,4
Risikogewichtete Aktiva - Periodenende	53.971	53.191	53.191	53.516	53.814	55.364	56.106	56.106	5,5	1,3
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	42,8%	44,0%	43,4%	45,9%	45,3%	44,5%	47,8%	46,1%		
Operative Eigenkapitalrendite (%)	32,7%	27,1%	29,9%	27,5%	26,7%	22,4%	14,8%	18,6%		
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern (%)	32,7%	27,1%	29,9%	27,5%	26,7%	22,4%	14,8%	18,6%		

Central & Eastern Europe

Mio. EUR	Q1 2012	Q2 2012	6M 2012	Q3 2012	Q4 2012	Q1 2013	Q2 2013	6M 2013	% yoy	% qoq
Zinsüberschuss	124	126	250	129	129	103	99	202	-21,4	-3,9
Risikovorsorge	-18	-35	-53	-28	-24	-6	-36	-42	-2,9	-500,0
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	106	91	197	101	105	97	63	160	-30,8	-35,1
Provisionsüberschuss	50	47	97	47	44	47	53	100	12,8	12,8
Handelsergebnis	34	23	57	15	5	23	28	51	21,7	21,7
Ergebnis aus Finanzanlagen	1	5	6	2	1	-	9	9	80,0	-
Laufendes Ergebnis aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Ergebnis	11	9	20	8	8	12	5	17	-44,4	-58,3
Erträge vor Risikovorsorge	220	210	430	201	187	185	194	379	-7,6	4,9
<i>Erträge nach Risikovorsorge</i>	<i>202</i>	<i>175</i>	<i>377</i>	<i>173</i>	<i>163</i>	<i>179</i>	<i>158</i>	<i>337</i>	<i>-9,7</i>	<i>-11,7</i>
Verwaltungsaufwendungen	115	116	231	121	121	104	106	210	-8,6	1,9
Operatives Ergebnis	87	59	146	52	42	75	52	127	-11,9	-30,7
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-86	-86	3	-185	-	-	-	100,0	-
Ergebnis vor Steuern	87	-27	60	55	-143	75	52	127	292,6	-30,7
Investorenkapital - Durchschnitt	1.893	1.885	1.889	1.601	1.673	1.717	1.659	1.688	-12,0	-3,4
Risikogewichtete Aktiva - Periodenende	16.711	15.971	15.971	15.654	15.279	14.548	14.206	14.206	-11,1	-2,4
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	52,3%	55,2%	53,7%	60,2%	64,7%	56,2%	54,6%	55,4%		
Operative Eigenkapitalrendite (%)	18,4%	12,5%	15,5%	13,0%	10,0%	17,5%	12,5%	15,0%		
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern (%)	18,4%	-5,7%	6,4%	13,7%	-34,2%	17,5%	12,5%	15,0%		

Corporates & Markets

Mio. EUR	Q1 2012	Q2 2012	6M 2012	Q3 2012	Q4 2012	Q1 2013	Q2 2013	6M 2013	% yoy	% qoq
Zinsüberschuss	295	536	831	-24	440	196	554	750	3,4	182,7
Risikovorsorge	-27	-23	-50	17	-19	26	19	45	182,6	-26,9
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	268	513	781	-7	421	222	573	795	11,7	158,1
Provisionsüberschuss	104	73	177	114	87	82	93	175	27,4	13,4
Handelsergebnis	-2	-226	-228	313	-309	307	-139	168	38,5	-145,3
Ergebnis aus Finanzanlagen	3	1	4	121	83	-6	18	12	1.700,0	400,0
Laufendes Ergebnis aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	6	3	9	3	-	2	6	8	100,0	200,0
Sonstiges Ergebnis	-8	3	-5	-30	11	2	37	39	1.133,3	1.750,0
Erträge vor Risikovorsorge	398	390	788	497	312	583	569	1.152	45,9	-2,4
<i>Erträge nach Risikovorsorge</i>	<i>371</i>	<i>367</i>	<i>738</i>	<i>514</i>	<i>293</i>	<i>609</i>	<i>588</i>	<i>1.197</i>	<i>60,2</i>	<i>-3,4</i>
Verwaltungs aufwendungen	341	320	661	323	363	338	335	673	4,7	-0,9
Operatives Ergebnis	30	47	77	191	-70	271	253	524	438,3	-6,6
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	30	47	77	191	-70	271	253	524	438,3	-6,6
Investorenkapital - Durchschnitt	3.244	3.233	3.238	3.081	3.285	3.254	3.340	3.297	3,3	2,6
Risikogewichtete Aktiva - Periodenende	32.310	26.129	26.129	29.891	29.776	33.908	32.367	32.367	23,9	-4,5
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	85,7%	82,1%	83,9%	65,0%	116,3%	58,0%	58,9%	58,4%		
Operative Eigenkapitalrendite (%)	3,7%	5,8%	4,8%	24,8%	-8,5%	33,3%	30,3%	31,8%		
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern (%)	3,7%	5,8%	4,8%	24,8%	-8,5%	33,3%	30,3%	31,8%		

Non-Core Assets

Mio. EUR	Q1 2012	Q2 2012	6M 2012	Q3 2012	Q4 2012	Q1 2013	Q2 2013	6M 2013	% yoy	% qoq
Zinsüberschuss	184	156	340	127	207	170	181	351	16,0	6,5
Risikovorsorge	-178	-301	-479	-383	-512	-175	-347	-522	-15,3	-98,3
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	6	-145	-139	-256	-305	-5	-166	-171	-14,5	-3.220,0
Provisionsüberschuss	28	18	46	26	29	19	19	38	5,6	-
Handelsergebnis	-215	124	-91	-70	-71	-43	23	-20	-81,5	153,5
Ergebnis aus Finanzanlagen	-203	-54	-257	-79	13	8	-157	-149	-190,7	-2.062,5
Laufendes Ergebnis aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	-1	1	-	-	-2	-2	-	-2	-100,0	100,0
Sonstiges Ergebnis	27	-8	19	-7	-10	20	-11	9	-37,5	-155,0
Erträge vor Risikovorsorge	-180	237	57	-3	166	172	55	227	-76,8	-68,0
<i>Erträge nach Risikovorsorge</i>	<i>-358</i>	<i>-64</i>	<i>-422</i>	<i>-386</i>	<i>-346</i>	<i>-3</i>	<i>-292</i>	<i>-295</i>	<i>-356,3</i>	<i>-9.633,3</i>
Verwaltungsaufwendungen	98	88	186	91	102	83	95	178	8,0	14,5
Operatives Ergebnis	-456	-152	-608	-477	-448	-86	-387	-473	-154,6	-350,0
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	34	9	43	-	-	-	-	-	-100,0	-
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	-490	-161	-651	-477	-448	-86	-387	-473	-140,4	-350,0
Investorenkapital - Durchschnitt	10.226	10.118	10.172	10.053	9.617	10.058	9.651	9.854	-4,6	-4,1
Risikogewichtete Aktiva - Periodenende	66.543	63.069	63.069	64.570	67.782	65.135	61.751	61.751	-2,1	-5,2
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	n/a	37,1%	326,3%	n/a	61,4%	48,3%	172,7%	78,4%		
Operative Eigenkapitalrendite (%)	-17,8%	-6,0%	-12,0%	-19,0%	-18,6%	-3,4%	-16,0%	-9,6%		
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern (%)	-19,2%	-6,4%	-12,8%	-19,0%	-18,6%	-3,4%	-16,0%	-9,6%		

Für weitere Informationen stehen Ihnen zur Verfügung:

Simon Steiner

Leiter Media Relations Finanzen & Konzern

T: +49 69 136-46646

M: simon.steiner@commerzbank.com

Nils Happich

T: +49 69 136-44986

M: nilshendrik.happich@commerzbank.com

Karsten Swoboda

T: +49 69 136-22339

M: karsten.swoboda@commerzbank.com

Kathrin Wetzel

T: +49 69 136-44011

M: kathrin.wetzel@commerzbank.com

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen; sie beinhalten Aussagen zu den Überzeugungen und Erwartungen der Commerzbank und den diesen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen basieren auf Plänen, Schätzungen, Hochrechnungen und Zielen, soweit sie dem Management der Commerzbank zum jeweiligen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen haben daher nur für den Zeitpunkt Gültigkeit, an dem sie getroffen werden. Die Commerzbank übernimmt keine Verpflichtung, diese Aussagen bei Vorliegen neuer Informationen oder aufgrund zukünftiger Ereignisse öffentlich zu aktualisieren. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen zwangsläufig Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren kann daher dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse deutlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Angaben abweichen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem die Entwicklung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und anderen Regionen, in denen die Commerzbank einen wesentlichen Teil ihrer Erträge erwirtschaftet oder in denen sie einen wesentlichen Teil ihres Vermögens hält, die Entwicklung ihrer Vermögenswerte, Marktschwankungen, mögliche Ausfälle von Schuldnern oder Handelspartnern, Änderungen der Geschäftsstrategie und die Zuverlässigkeit ihrer Risikomanagementgrundsätze. Außerdem enthält diese Präsentation finanzielle und andere Informationen, die aus öffentlich verfügbaren Informationen stammen, die von anderen Personen als der Commerzbank veröffentlicht wurden („externe Informationen“). Externe Informationen beziehen sich insbesondere auf branchen- oder kundenbezogene Informationen und andere Berechnungen, die Branchenberichten entnommen wurden oder darauf beruhen, die von Dritten veröffentlicht wurden, sowie auf Marktforschungsberichte und kommerzielle Veröffentlichungen. Kommerzielle Veröffentlichungen beinhalten allgemein die Aussage, dass die darin enthaltenen Informationen aus für verlässlich gehaltenen Quellen stammen, dass die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen aber nicht garantiert wird und dass die darin enthaltenen Berechnungen auf einer Reihe von Annahmen basieren. Die Commerzbank hat die externen Informationen nicht selbst überprüft. Aus diesem Grund kann die Commerzbank keine Verantwortung für die Richtigkeit von externen Informationen übernehmen, die sie öffentlichen Quellen entnommen oder daraus abgeleitet hat.